

Pressemitteilung

Erich Wolfgang Korngolds Oper *Die tote Stadt* kehrt mit Klaus Florian Vogt an die Dammtorstraße zurück – Uraufführung war vor 99 Jahren in Hamburg

Hamburg, den 4. Dezember 2019. **Am 4. Dezember 1920 – exakt vor 99 Jahren – wurde Erich Wolfgang Korngolds Oper *Die tote Stadt* in Hamburg und Köln uraufgeführt. Nun kehrt das Werk am 6. Dezember für drei Vorstellungen zurück auf den Spielplan der Staatsoper. Als Paul ist Klaus Florian Vogt zu erleben. Ihm zur Seite steht als Erscheinung Mariens Gun-Brit Barkmin im Rollendebüt. Am Pult des Philharmonischen Staatsorchesters ist Christoph Gedschold.**

Zum Inhalt: Eingesponnen in die Vergangenheit verweigert sich der Witwer Paul dem Leben. Seine innere Leere lässt keine Empfindungen zu. Erst die offene Konfrontation mit seinem Trauma bringt Pauls verschüttete Sehnsüchte zum Ausbruch. Sonderbare Vorgänge verwischen die Konturen zwischen Sein und Schein. Paul beginnt wieder zu lieben – aber wen?

Soghaft ist auch die Musik, die Erich Wolfgang Korngold für sein zwischen Wahn und Wirklichkeit taumelndes Nachtstück gefunden hat: Mit einem riesenhaften Orchesterapparat entfesselt er einen wahren Klangrausch. Der überbordende Melodienreichtum, die spektakuläre Instrumentation der Partitur rissen denn 1920 auch schon das Publikum der gleichzeitigen Uraufführungen in Köln und Hamburg mit. *Die tote Stadt* führte den erst 23 Jahre alten Komponisten zu Weltruhm – den er als Filmmusikkomponist ausbauen sollte: Ab 1934 wirkte Korngold als Pionier des noch jungen Genres in Hollywood und erhielt für seine Scores zwei Oscars.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Staatsoper Hamburg unter www.staatsoper-hamburg.de

Erich Wolfgang Korngold
Die tote Stadt

Musikalische Leitung: **Christoph Gedschold**
Inszenierung: **Karoline Gruber**
Bühnenbild: **Roy Spahn**
Kostüme: **Mechthild Seipel**
Licht: **Hans Toelstede**
Dramaturgie: **Kerstin Schüssler-Bach**
Chor: **Eberhard Friedrich**
Kinderchor: **Luiz de Godoy**

Mit: Paul **Klaus Florian Vogt**, Marietta/Die Erscheinung Mariens **Gun-Brit Barkmin**
(Rollendebüt), Frank/Fritz **Alexey Bogdanchikov**, Brigitta **Jana Kurucová**
(Rollendebüt), Juliette **Na'ama Shulman**, Lucienne **Ks. Gabriele Rossmanith**, Victorin
Sungho Kim, Graf Albert **Dongwon Kang**, **Alsterspatzen – Kinderchor der**
Hamburgischen Staatsoper, Chor der Hamburgischen Staatsoper,
Philharmonisches Staatsorchester Hamburg

Unterstützt durch die Stiftung zur Förderung der Hamburgischen Staatsoper

Vorstellung am 6. und 10. Dezember 2019, jeweils um 19.30 Uhr (Einführungen jeweils um 18.50 Uhr) sowie am 15. Dezember 2019 um 19.00 Uhr (Einführung um 18.20 Uhr), Großes Haus

Auf einen Absacker mit ... Klaus Florian Vogt am 6. Dezember 2019, circa 22.30 Uhr (im Anschluss der Vorstellung), Eintritt frei, Stifter-Lounge (4. Rang)

Ich würde mich freuen, wenn Sie über unser Programm berichten würden. Reservierungen von Pressekarten nehme ich gerne per E-Mail an michael.bellgardt@staatsoper-hamburg.de entgegen.

Fotomaterial kann ich gerne zur Verfügung stellen.

Mit der Bitte um Veröffentlichung und freundlichen Grüßen



Dr. Michael Bellgardt
Pressesprecher Staatsoper Hamburg
Hamburgische Staatsoper GmbH
Große Theaterstraße 25
20354 Hamburg
Tel.: +49 40 35 68 406
Fax: +49 40 35 68 308
mobil: +49 151 5642 4220
E-Mail: michael.bellgardt@staatsoper-hamburg.de
www.staatsoper-hamburg.de
#staatsoperHH